

# Hermann-Hesse-Jahrbuch

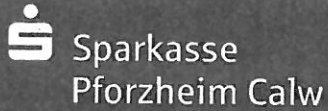
Band 7



Herausgegeben von Mauro Ponzi  
in Zusammenarbeit mit Michael Limberg  
im Auftrag der  
Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft

Königshausen & Neumann

Das Hermann-Hesse-Jahrbuch, Band 7,  
wird mit freundlicher Unterstützung der  
Sparkasse Pforzheim Calw herausgegeben.



*Herausgeber:* Mauro Ponzi (Rom)

*Redaktionsausschuss:* Ralph Freedman (Princeton), Géza Horváth (Budapest),  
Michael Limberg (Düsseldorf), Volker Michels (Offenbach), Andreas Solbach  
(Mainz), Volker Wehdeking (Stuttgart).

*Redaktion:* Flavia Arzeni (Rom), Karlotta Lerche (Hamburg), Daniela  
Padularosa (Rom), Susanne Völker (Kassel)

*Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek*

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Verlag Königshausen & Neumann GmbH, Würzburg 2015

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier

Umschlag: skh-softics / coverart

Bindung: Zinn – Die Buchbinder GmbH, Kleinlöder

Alle Rechte vorbehalten

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist  
ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere  
für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung  
und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISBN 978-3-8260-5671-0

[www.koenigshausen-neumann.de](http://www.koenigshausen-neumann.de)

[www.libri.de](http://www.libri.de)

[www.buchhandel.de](http://www.buchhandel.de)

[www.buchkatalog.de](http://www.buchkatalog.de)

# HERMANN-HESE-JAHRBUCH

Band 7

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
<b>I Hermann Hesse: westöstliche Religionen</b>	<b>7</b>
Jürgen Weber, „ <i>Das Weiseste und Tröstlichste, was ich kenne</i> “. <i>Hermann Hesse und die chinesische Philosophie</i>	9
Martin Kämpchen, <i>Der Hinduismus als Denkweise</i> <i>Hermann Hesses Beziehung zu Indien</i>	29
Johannes Waßmer, „ <i>Die ehrwürdige Größe und Schönheit der</i> <i>jüdischen Welt</i> “. <i>Hermann Hesse und die Begegnung mit Martin Buber</i>	41
Alina Gierke, „ <i>sein Leben Gott darbringen, um die Sünden</i> <i>der Mutter zu sühnen</i> “. <i>Mütterlichkeit, Tanz und Religiosität</i> <i>in Hermann Hesses Narziß und Goldmund</i>	61
Volker Wehdeking, „ <i>Romeo</i> “: <i>Hermann Hesses Opern-</i> <i>Bearbeitung von Shakespeares Romeo und Julia –</i> <i>eine Friedensarbeit nach Beginn des Ersten Weltkriegs</i>	75
Paweł Moskała, <i>Vergänglichkeit und Wiedergeburt in Hesses Lyrik</i>	89
Rainer Drewes, „ <i>Es gibt halt so wenig Menschen</i> “ – <i>Hermann</i> <i>Hesse und sein Osnabrücker Freundeskreis (1909 bis 1962)</i>	105
<b>II Besprechungen</b>	<b>127</b>
Gunnar Decker, <i>Hermann Hesse. Der Wanderer</i> <i>und sein Schatten. Biographie.</i> (Elke Minkus)	129
Christoph Gellner, „ <i>...nach oben offen</i> “. <i>Literatur und Spiritualität – zeitgenössische Profile</i> (Elke Minkus)	131
<b>III Mitteilungen</b>	<b>135</b>
Hans-Martin Dittus, <i>Mitteilungen aus der Gesellschaft</i>	137
Die Autoren dieses Bandes	139